

Rilke, Rainer Maria: Eine Sibylle (1900)

- 1 Einst, vor Zeiten, nannte man sie alt.
- 2 Doch sie blieb und kam dieselbe Straße
- 3 täglich. Und man änderte die Maße,
- 4 und man zählte sie wie einen Wald

- 5 nach Jahrhunderten. Sie aber stand
- 6 jeden Abend auf derselben Stelle,
- 7 schwarz wie eine alte Citadelle
- 8 hoch und hohl und ausgebrannt;

- 9 von den Worten, die sich unbewacht
- 10 wider ihren Willen in ihr mehrten,
- 11 immerfort umschrieen und umflogen,
- 12 während die schon wieder heimgekehrten
- 13 dunkel unter ihren Augenbogen
- 14 saßen, fertig für die Nacht.

(Textopus: Eine Sibylle. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/55996>)